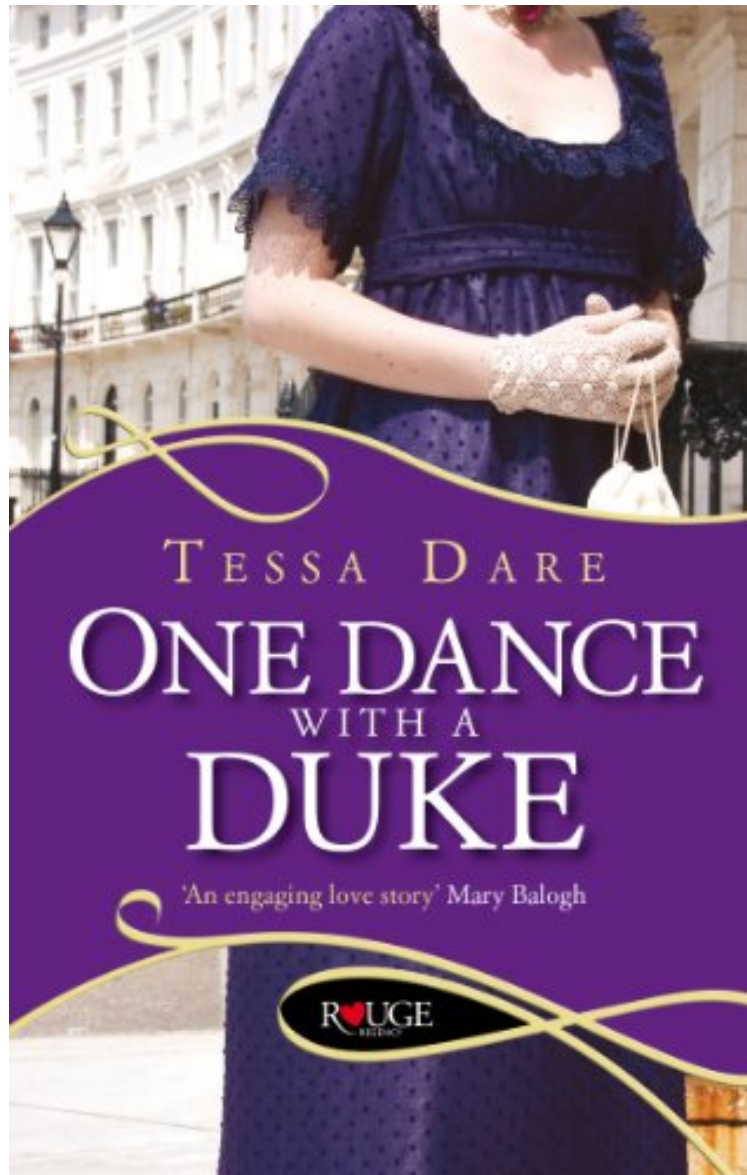


(Free read ebook) One Dance With a Duke: A Rouge Regency Romance (The Stud Club Series)

## One Dance With a Duke: A Rouge Regency Romance (The Stud Club Series)

Von Tessa Dare

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #30659 in eBooksVerffentlicht am: 2011-09-29Erscheinungsdatum: 2011-09-29File Name: B005NHQ1Q2 | File size: 29.Mb

Von Tessa Dare : One Dance With a Duke: A Rouge Regency Romance (The Stud Club Series) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised One Dance With a Duke: A Rouge Regency Romance (The Stud Club Series):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tessa Dare kann es besser.Von maMadameSpencer der Duke of Midnight, weil er immer zu dem Bllen um Punkt Mitternacht erscheint und nur einen Tanz mit irgend einer Debtantin tanzt und sich dann wieder verzieht.Bei einer dieser Gelegenheiten ergreift Amelia, eigentlich ein Mauerblmchen (eher Blume, da schon lter) einfach die Hand des Dukes und tanzt mit ihm. Sie will ihn dazu bringen die Spielschulden ihres Bruder anders zu begleichen. Aus einem Grund, der erst spter im Buch erklrt wird, greift sich Spencer Amelia und trgt sie nach Drauen in den Garten, damit wre sie eigentlich ruiniert. Dann berschlagen sich die Ereignisse, da zwei andere Herren zu ihnen kommen (Mr. Bellamy und Lord Rhys, Helden der nchsten zwei Bcher in der Triology) und erklren, dass ein gemeinsamer Freund, bzw. Geschäftspartner ermordet wurde.Mr. Bellamy verdchtigt Spencer des Mordes.In dieser Nacht Begleitet Amelia die Drei zur Schwester des Ermordeten und, im Laufe dieser Nacht verlobt sie sich noch mit Spencer und heiratet ihn sogar Tags drauf. Warum diese Eile, erklrt sich durchaus im Buch.Von hier an wird es dann seicht. Es geht nicht mehr um den Mord, oder die Verdchtigung von Spencer, sondern um das kennenlernen von Spencer und Amelia. Wobei mir Spencer sehr gefiel, Amelia eher weniger. Es zieht sich von Verstdnis fr einander, ber nicht nach denken von Amelia, hin zum Zerwfnis der beiden mit anschließender Vershnung, zurck zum Verstdnis und erneut wieder zum nicht nachdenken von Amelia und so weiter. Und dies zieht sich durch das ganze Buch.Wenn mir Spencer nicht so sehr gefallen htte, dann htte ich wohl irgendwann abgebrochen.Ich werde die anderen Teile auch noch lesen, da mir das Zusammenspiel der Mnner gefallen hat und ich neugierig bin wie es den anderen beiden Helden ergehen wird, aber allgemein bin ich hier von Tessa Dare eher enttuscht. Nicht wegen des Schreibstil, der ist wie immer bei ihr gut, sondern weil der Plot um die beiden Helden sich so hinzieht und weil mir Amelia mit ihrem Gluckenverhalten ihrem Tu-Nicht-Gut von Bruder gegenber wirklich auf die Nerven viel. Die Nerven, die Spencer da aufbringt sind wirklich auerordentlich!Ich kann nicht sagen, dass es schlecht war, langatmig ja, und im Vergleich zu ihren anderen Romanen verliert es einfach, ich kann aber irgendwie auch nicht wirklich begreifen warum. Die Dialoge mit Spencer sind viel und gut geschrieben, der Krimiplot vllig auen vor, dieser wird mehr im dritten Teil behandelt, die Liebesgeschichte an sich schn dargestellt, also warum mochte ich ihn dann nicht wirklich?Ich glaube es liegt einfach an der Heldin, sie passt zwar zu Spencer, weil sie versucht ihn zu verstehen und versucht mit ihm eine gute Ehe zu fhren, aber sobald dieser gebeutelte und egoistische kleine Bruder Jack auftaucht (und das tut er leider oft), wandelt sie sich in eine sau dumme Schwester-Ganz. Vielleicht kann man das besser verstehen, wenn man Kinder hat, denen man alles verzeiht, ich kann es nicht wirklich nach vollziehen. Als sie endlich selbst darauf kommt, was der Tu-Nicht-Gut-Bruder fr ein "Arsch" ist, lt sie wieder lieber Spencer leiden, als sich ihm zu erklren. Irgendwie wurde mir da klar, warum ihr kleiner Tu-Nicht-Gut-Bruder so ist wie er ist, Amelia ist eigentlich genauso, wie sollte er da anders werden.Die Auflsen des Krimiplots erfolgt erst im Dritten Teil, in welcher es um Mr. Bellamy und die Lily geht, die Schwester des Ermordeten. Dies ist, wenn man vom Verhalten Amelias ihrem Bruder Jack gegenber mal absieht, eigentlich eine gute Liebesgeschichte, Spencer, dem Duke of Midnight sei Dank!0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nice read with flawsVon CarinaOne Dance With a Duke is a really enjoyable read with a few blemishes. The characters appealed to me and I liked that there was historical accuracy to a degree (and by that I mean that events had consequences and everyone understood that). However, I do have troubles with books where it seems that the main characters have an endless row of misunderstandings between them. When I start thinking "please just talk- for real!" it's not a good sign.I bought the complete series in one go and will finish it. However I think Tessa Dare missed the opportunity to make me like the heroes of the next two books beforehand. As it is, at the end of book one, we barely know the other two men and that made me just less eager to continue reading their stories right away.1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Seichte UnterhaltungVon Anna D.Zu dem Buch flt mir einfach nur ein Wort ein und das ist: Seicht. Die Charaktere sind seicht, die Story ist seicht. Es passiert nichts wirklich tolles oder aufregendes. Die emotionale Entwicklung ist auch gleich null. Die Charaktere haben keinen besonderen Tiefgang. Was mir in diesen Bereichen gefehlt hat gab es an Drama zu viel. Stndig Streit, Vershnung, Streit, Vershnung.Ich war von dem Buch etwas enttuscht, vor allem weil z.B. 'Goddess of the hunt' gezeigt hat, dass Tessa Dare viel bessere Bcher schreiben kann.Trotzdem werde ich den nchsten Teil der Triologie lesen, weil die Hauptfigur Rhys St. Maur mein Interesse geweckt hat.Die Triologie:1. One dance with a duke2. Twice tempted by a rogue3. Three nights with a scoundrel

KurzbeschreibungA handsome and reclusive horse breeder, Spencer Dumarque, the fourth Duke of Morland, has a reputation as the dashing "Duke of Midnight." Each evening he selects one lady for a breathtaking midnight waltz. But none of the ladies of the ton catch his interest for long, until Lady Amelia d'Orsay tries her luck.In an effort to get the Duke to forgive her brother's debts, Amelia claims the duke's dance. But she is playing a dangerous game with a notorious rake...The first novel in Tessa Dare's delightful Stud Club trilogy. Other titles in this series are Twice Tempted by a Rogue and Three Nights with a Scoundrel.Rouge Romance - your first stop for romance booksPressestimmen"An engaging love story with strong, believable characters. I can't wait to read the sequels!"

(Mary Balogh, New York Times bestselling author)"This standout Regency romance matches an unlikely heroine with an arrogant, secretive duke... ..and a little bit of a murder mystery adds the perfect finishing touch Starred " (Publishers Weekly)"A sharp-witted and sharp-tongued heroine matches wits and romantic wiles with a sinfully sexy hero" (Chicago Tribune)WerbetextRouge: red-hot romance...